

ENDVERSTÄRKER HLV1120

schallwerk[®]
manufaktur für audiotechnik



Das Produkt

EINKANALIGER ENDVERSTÄRKER MIT MEHRKANALIGER MISCH EINHEIT
für gehobene Audioansprüche

MODERNES ENDSTUFEN-LAYOUT
für höchste Zuverlässigkeit und Langlebigkeit im
gesamten spezifizierten Einsatzbereich

AUDIOPHILE CLT-SCHALTUNG
zum Erhalt optimaler Signaldynamik sowie zum Schutz
vor kritischen Störtransienten

UMFASSENDE SCHUTZSCHALTUNGEN
gewährleisten erhöhte Einsatzbereitschaft und Komponentenschutz

**GROSSZÜGIG DIMENSIONIERTES HOCHSTROM-NETZTEIL
SOWIE LEISTUNGSTRANSISTOREN**
für hohe dynamische und Impulsleistung

GROSSZÜGIG DIMENSIONIERTES GEHÄUSE MIT KÜHLFUNKTION
zur gleichmäßigen Kühlung der Leistungstransistoren
für konstante Leistung und erhöhte Lebensdauer

SYMMETRISCHES SCHALTUNGSKONZEPT
für höchste Zuverlässigkeit und Signalqualität

STEUER- UND ÜBERWACHBARE VERSTÄRKERTECHNIK
ermöglicht die gezielte Kontrolle über das System bei abgesetzten Technikzentralen

INTEGRIERTE, STEUERBARE MISCH EINHEIT IN AKTIVER SCHALTUNG
erlaubt wirtschaftliche Konzepte mit individuellen Funktionalitäten

**FLEXIBLE EINGANGSKONFIGURATIONEN SOWIE AUSGANGS-
ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN**
sorgen für die wirtschaftliche Verschaltung des Leitungsnetzes

NACHRÜSTBARE CONTROLLER-KARTEN
garantieren für **schallwerk**[®]-Lautsprecher bestmögliche Verstärkungsverhältnisse,
individuelle Klanganpassung an den Montageort sowie maximalen Systemschutz

ALLE PEGELSTELLER UND SCHALTER SIND VERSENKT MONTIERT
um ungewollte Verstellungen durch Dritte zu vermeiden

SPEZIELL FÜR DEN FESTEINBAU
ausgelegte Gestaltung des Gehäuses, Zubehör und der Elektronik

AUSSERGEWÖHNLICHE PRODUKTQUALITÄT
erlaubt eine 5 jährige Herstellergarantie

ENDVERSTÄRKER HLV1120

Die technischen Daten

Dyn. Dauerleistung, 8 Ohm Last, 20–20.000 Hz, 1 % THD	1x 100 W
Dyn. Dauerleistung, 4 Ohm Last, 20–20.000 Hz, 1 % THD	1x 120 W
Impulsleistung (10 ms), 4 Ohm Last, 1kHz Sinus	1x 170 W
Stabil im niederohmigen Lastbereich	4–16 Ohm
Fremdspannungsabstand (A-bewertet)	> 104 dB
Übersprechdämpfung (crosstalk) der Eingänge	> 80 dB
Gleichtaktunterdrückung (CMRR) Eingang 1A (Mikrofon)	> 80 dB
Gleichtaktunterdrückung (CMRR) Eingang 1B (Line)	> 90 dB
Intermodulationsverzerrungen IMD (60/7 kHz, 4:1) / S.M.P.T.E.	< 0,05 %
Klirrfaktor/THD (1 kHz, 1 W)	< 0,006 %
Klirrfaktor/THD (1 kHz) 3 dB unter Nennleistung	< 0,004 %
Klirrfaktor/THD (10 kHz) 3 dB unter Nennleistung	< 0,054 %
Übertragungsbereich (4–8 Ohm, +0/-1,5 dB) Eingang 1A	60–25.000 Hz
Übertragungsbereich (4–8 Ohm, +0/-0,5 dB) Eingang 1B	20–50.000 Hz
Übertragungsbereich (4–8 Ohm, +0/-0,5 dB) Eingang 2	20–20.000 Hz
Phasenfrequenzgang, 20–20.000 Hz, bei 1 Watt Leistung	+ 1°/- 6°
Dämpfungsfaktor, 1 kHz, 8 Ohm Last	750
Anstiegsfaktor (Slew-Rate)	40 V/μsek.
DC-offset	< 0,5 mV
Aktive Mischeinheit (Eingang 1 umschaltbar)	1 Mono* + 1 Stereo** auf 1
Eingang 1A* (Mikrofonpegel, 48 V Phantomspeisung schaltbar)	
Eingang 1B* (Hochpegel/Line bzw. MediaConnect 62)	
Eingang 2** (Niederpegel/Line)	
Nenneingangsspegel Eingang 1A (... * 10 dB Dämpfung/PAD über Steckbrücke aktivierbar)	-40 dBu/-50 dBu*
Nenneingangsspegel Eingang 1B	+ 6 dBu
Nenneingangsspegel Eingang 2	- 10 dBu
Maximaler Eingangsspegel, 1 kHz, Eingang 1A (mit/ohne PAD)	- 26 dBV/- 36 dBV
Maximaler Eingangsspegel, 20–20.000 Hz, Eingang 1B	+ 20 dBV
Maximaler Eingangsspegel, 20–20.000 Hz, Eingang 2	+ 6 dBV
Eingangsimpedanz Eingang 1A	ca. 2 k Ohm
Eingangsimpedanz Eingang 1B und 2	20 k Ohm
Eingangsschaltung Eingang 1A	trafosymmetrisch (isoliert)
Eingangsschaltung Eingang 1	elektronisch symmetrisch
Eingangsschaltung Eingang 2	asymmetrisch
Eingangsübertrager	ja (Eingang 1A)
Eingangssignalführung	Eingang 1+2 summierend
Eingangsspegelsteller, versenkt, Eingang 1	0 bis -30 dB
Schutzschaltungen	Kurzschluss, Gleichspannung, HF, Ein-/Ausschalttransienten, Übertemperatur
Anzeigeelemente (Eingangsseite)	Signal -20 dB (je Eingang), Controller aktiv
Anzeigeelemente (Ausgangsseite)	Clip, Schutz, Netz aktiv, Netz bereit
Dynamischer Pegelbegrenzer (Soft-Clip)	ja
Kartensteckplatz für HLV-Control	ja
Funktionsumfang HLV-Control (Option)	systemspezifische Begrenzung (Limiter) und Entzerrung bzw. EQ-Karte mit wählbarem HPF und regelbarem Hi/Lo-Shelve
Fernsteuerung via HLV-Remote	ja
Funktionsumfang HLV-Remote	Netzaktivierung (Öffner) global, VCA (Eingang 1+2 getrennt), Clip, Status (ein/aus getrennt) und Auswertung von Fehlern (Öffner)
Anschluss Eingang 1A und 1B	Phoenix
Anschluss Eingang 2	2x RCA
Anschluss Ausgang	2x 2 Klemmen (max. 2,5 qmm)
Anschluss HLV-Remote, getrennt nach Funktionsgruppen	Phoenix
Einschaltverzögerungszeit (Soft-Start)	ca. 3 Sek.
Vermeidung von Ausgangsrelais	-
Ladekapazität der Leistungstransistoren	20.000 μF
Endstufenkonzeption	symmetrischer Aufbau mit streuarmen Ringkerntrafo
Kühlung	passiv
Zulässige Betriebsumgebungstemperatur (bei einer relativen Luftfeuchte von 20–80 %, nicht kondensierend)	+1° bis +40° C
Netzanschluss (inkl. Netzkabel, ca. 200 cm)	ICE-Buchse mit Schalter
Netzspannung	230 VAC 50 Hz
Netzspannungstoleranz (100% Funktion)	+10/-20 %
Leistungsaufnahme, 4 Ohm Last, Pink-Noise Peaks@Clipping	150 VA
Leistungsaufnahme (Stand-by)	< 6,5 W
Gehäuseabmessungen (LxBxH), liegend, ohne Stecker	305 x 105 x 59 mm
Gewicht (ohne Verpackung), mit Controller-Karte	2,5 kg